



## DFR – Kurz gesagt

### Newsletter aus der Bundesgeschäftsstelle

#### **Riesige Rentenlücke zwischen Männern und Frauen**

Von wegen Geschlechtergerechtigkeit: Im Ruhestand müssen Frauen mit deutlich weniger Geld auskommen als Männer. Ein Forschungsteam des Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Instituts (WSI) der Hans-Böckler-Stiftung hat das Einkommen von Rentnern und Rentnerinnen verglichen und herausgefunden, dass Frauen bei allen drei Säulen der Alterssicherung schlechter abschneiden als Männer. Rechnet man die Einkünfte aus gesetzlicher Rente, Betriebsrente und privater Altersvorsorge zusammen, ergibt sich für das Jahr 2015 ein „Gender Pension Gap“ von 53 Prozent. Das heißt: Männer verfügen im Schnitt über mehr als doppelt so hohe Alterssicherungseinkommen wie Frauen. Im Westen fällt die Lücke mit 58 Prozent deutlich größer aus als im Osten mit 28 Prozent.

<http://www.dgb.de/themen/++co++d7b35520-e0b2-11e7-870a-52540088cada>

#### **Equal Pay Day 2018 – unter dem Motto „Transparenz gewinnt“**

Die Equal Day Kampagne 2018 startete am 9. November mit dem Motto „Transparenz gewinnt“. Im Fokus stand die Frage, wie sich Transparenz auf die Lohnlücke auswirkt: Wem nützt Transparenz? Sorgt Transparenz für Gerechtigkeit? Wird Transparenz die Gleichstellung beflügeln? Mehr Infos unter:

<http://www.equalpayday.de/epd-auftakt-2018/impressionen-auftakt-2018/>

#### **Mehr Freiheit? Von wegen**

Durch das Ehegattensplitting arbeiten viele Frauen gar nicht oder wenig. Und es hindert Männer daran, mehr Zeit mit ihren Kindern zu verbringen. Lesen Sie die Kolumne von Marcel Fratzscher und Katharina Wrohlich vom DIW zur Familienpolitik in zeit online: Fratzschers Verteilungsfragen

<http://www.zeit.de/wirtschaft/2017-12/familienpolitik-ehegattensplitting-steuerentlastung-einkommengerechtigkeit>

#### **Faktenblatt der European Women's Lobby zum Thema „Gewalt gegen Frauen und Mädchen“**

“Disrupting the continuum of Violence against women and girls”, so der Titel einer aktuellen Publikation der European Women's Lobby, das Fakten, Geschichten und Kampagnen europaweit zusammenträgt. Obwohl auf dem Feld der Gleichstellung in den letzten Jahren Fortschritte erzielt wurden, hat jede dritte Frau in der EU oder 62 Millionen Frauen ab dem Alter von 15 Jahren männliche und/oder sexuelle Gewalt erfahren.

[https://www.womenlobby.org/IMG/pdf/factsheet\\_violence\\_against\\_women\\_and\\_girls\\_in\\_europe\\_2017\\_website.pdf](https://www.womenlobby.org/IMG/pdf/factsheet_violence_against_women_and_girls_in_europe_2017_website.pdf)

FROHE WEIHNACHTEN UND EIN ERFOLGREICHES, GESUNDES NEUES JAHR

Herausgeber: Deutscher Frauenring e.V. Bundesgeschäftsstelle Sigmaringer Str. 1 10713 Berlin

Verantwortlich für den Inhalt: Dr. Elisabeth Botsch [mail@d-fr.de](mailto:mail@d-fr.de)